

0652 Germanenstraße 33

Betriebsbeschreibung zur Baugenehmigungsplanung

1. Nutzung

Keller

Im Keller befindet sich ein Aktenlager, darüber hinaus Hausanschlussräume, Technikräume und die Umkleide-/Sanitärbereiche der Mitarbeiter.

Ärztehaus

In dem geplanten Gebäude soll zum einen ein Ärztehaus entstehen, dessen Organisationsform z. B. als MVZ noch nicht abschließend geklärt ist. Dieser Punkt dürfte für die baurechtliche Genehmigung keine größere Rolle spielen.

Zum anderen wird sich in einem kleineren Teilbereich dieses Hauses das medizinische Zentrum für die Behandlungen von erwachsenen Behinderten mit schweren und Mehrfachbehinderungen (MZEB) befinden. Hier werden schwerpunktmäßig Menschen mit Behinderungen aller Art behandelt.

Neben vertragsärztlich geführten Praxen verschiedener Fachrichtungen werden auch paraklinische Praxen in dem Gebäude sein, wie z. B.

- Physio- und Ergotherapie
- Logopädische Praxis

Weiterhin wird es eine psychologische Praxis sowie einen Zahnarzt geben.

Zur Diskussion steht auch der Betrieb eines MRT in diesem Haus.

Die Patienten stellen sich im EG-Foyer am Tresen vor und werden auf die Wartebereiche in den Geschossen verteilt.

Dort werden sie von der jeweiligen Sprechstundenhilfe zur Behandlung abgeholt.

Notfälle können bei Bedarf mit einem Krankenfahrzeug am rückwärtigen Eingang vorgefahren werden. Ein Liegendtransport in einem Aufzug in das jeweilige Geschoss ist möglich.

Multifunktionsraum / Mehrzweckraum

Der Mehrzweckraum im EG dient

- als Gymnastik- und Bewegungsraum für die Physiotherapie im Hause,
- als Mehrzweckraum für die durch Verein und Stiftung des GIB Betreuten und Mitarbeiter,
- als Besprechungs- und Konferenzraum für die Geschäftsstelle.

Geschäftsstelle

Im Staffageschoss wird die zentrale Geschäftsstelle der GIB-Stiftung und des GIB e. V. untergebracht.

Funktionsbeschreibung der Nutzungseinheiten

00.1 Multifunktionsraum / Mehrzweckraum: Gymnastik- und Bewegungsraum für die Physiotherapie, Mehrzweckraum, als Besprechungs- und Konferenzraum. Keine Arbeitsplätze

00.2 MRT-Praxis: Arztpraxis und MRT-Gerät. Vier Arbeitsplätze (Option).

- 00.3 Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädische Praxis: Räume für therapeutische Behandlung. Vier Arbeitsplätze inklusive Backoffice.
- 01.4 Zahnarztpraxis: Sprechzimmer und Röntgenraum. Drei Arbeitsplätze.
- 01.5 Arztpraxen (unbekannt): *wird bei Vermietung über Nachtrag beantragt**. Vier Arbeitsplätze.
- 01.6 Arztpraxen (unbekannt): *wird bei Vermietung über Nachtrag beantragt**. Drei Arbeitsplätze.
- 02.7 Arztpraxen (unbekannt): *wird bei Vermietung über Nachtrag beantragt**. Vier Arbeitsplätze.
- 02.8 Arztpraxen (unbekannt): *wird bei Vermietung über Nachtrag beantragt**. Vier Arbeitsplätze.
- 02.9 Arztpraxen (unbekannt): *wird bei Vermietung über Nachtrag beantragt**. Drei Arbeitsplätze.
- 03.10 Geschäftsstelle der GIB-Stiftung: Büros und Besprechungsraum. 15 Arbeitsplätze.

* Nutzungseinheiten im 1. OG und 2. OG werden als veredelter Rohbau ausgeführt. Ausbauplanung und Nutzung werden in Falle der Vermietung über einen Nachtrag beantragt.

2. Menschen im Gebäude

Patienten

Kalkulatorisch gehen wir davon aus, dass gleichzeitig pro Sprechzimmer zu Dienstzeiten sich ein Patient im Hause befindet. Rechnet man eventuell wartende Patienten sowie Begleitungen hinzu, kann von einer durchschnittlichen Summe von ca. 35 Patienten zum jeweiligen Zeitpunkt ausgegangen werden.

Ärztliches, therapeutisches Personal

Je Praxismodul gehen wir davon aus, dass sich ca. zwei Ärzte und zwei Sprechstundenhilfen im Haus befinden. Das heißt, es werden maximal rund 32 Personen anwesend sein.

Geschäftsstelle

Die Verwaltungsetage wird mit ca. 15 Personen voll besetzt.

Multifunktionsraum

Im Multifunktionsraum sind max. 80 Personen zu einzelnen Veranstaltungen zu erwarten. Wie der Name schon sagt, wird dieser Raum ganz unterschiedliche Funktionen haben. Zum einen wird er für therapeutische Zwecke durch die im Haus befindliche Physiotherapie genutzt werden (rund zehn Personen zum jeweiligen Zeitpunkt). Weiterhin wird der Raum als Vortragsraum genutzt werden (maximal 80 Personen). In diesem Raum werden auch Feste mit den behinderten Menschen aus den Wohnstätten in der Umgebung stattfinden (maximal 50 Personen). Nach den üblichen Bürozeiten wird der Raum ebenfalls Menschen mit Behinderungen aus den umliegenden Wohnstätten für bewegungstherapeutische Angebote zur Verfügung stehen (maximal 20 Personen).

3. Nutzungszeiten

Ärztehaus

Die Praxen werden zu üblichen Geschäftszeiten geöffnet sein: wochentags 7.00 bis 18.00, in einigen Fällen bis 20.00 Uhr.

Geschäftsstelle

Die Verwaltungsetage ist wochentags von ca. 7.00 bis 18.00, in einzelnen Fällen bis 20.00Uhr besetzt.

Multifunktionsraum

Der Multifunktionsraum wird über den o.g. Rahmen hinaus in seltenen Fällen (zwei- bis dreimal monatlich) zu späteren Abendstunden genutzt werden und an Wochenendtagen ca. fünf- bis zehnmal zu jährlichen Sonderveranstaltungen (Feste, Disko, Feiern, Basare etc.) in Zeiträumen von 8.00-22.00Uhr.

4. Produkte und Arbeitsabläufe

Ärztehaus

Ärztliche und therapeutische Dienstleistungen

Geschäftsstelle

Verwaltungsleistungen

5. Maschinen und Apparate

Ärztehaus

Die Praxen verwenden typisches, zugelassenes Material und Gerätschaften. Eventuelle Röntgen- und MRT-Geräte erhalten die erforderlichen Abschirmungen.

Medizinische Gase, Medikamente, Abfälle werden gemäß den geltenden Vorschriften eingebaut, verschlossen und verwendet.

Geschäftsstelle

Verwendung von PCs, Kopier- und Faxgeräten, zentraler Server etc.

6. Umweltschutz

Verunreinigungen und umweltgefährdende Stoffe

Arzneimittel und –behälter werden vorschriftsmäßig entsorgt.

Geräuschquellen, Erschütterungen

Durch die Tätigkeiten in diesem Haus wird es keine über das übliche Maß hinausgehenden Geräusche geben.

Die Veranstaltungen halten die Ruhezeiten ein.